

## Fernleitungsnetzbetreiber übermitteln zweiten Entwurf des Netzentwicklungsplans Gas 2016-2026 an Bundesnetzagentur

- **Kraftwerke Altbach und Heilbronn am Neckar in Szenariorahmen neu aufgenommen**
- **Dadurch zusätzliche Investition in den Netzausbau in Höhe von 102 Mio. Euro**
- **Investitionsvolumen 2016-2026 erhöht sich damit auf 4,5 Mrd. Euro**

*Berlin, 05. April 2017.* Die deutschen Fernleitungsnetzbetreiber (FNB) haben heute den zweiten Entwurf des Netzentwicklungsplans (NEP) Gas 2016-2026 an die Bundesnetzagentur (BNetzA) übermittelt und veröffentlicht. Die Überarbeitung des Entwurfs war notwendig geworden, um auch die Kraftwerke Altbach und Heilbronn am Neckar zu berücksichtigen.

Die FNB haben den zweiten Entwurf vom 27. Februar bis zum 17. März 2017 öffentlich konsultiert. Dabei sind insgesamt acht Stellungnahmen eingegangen, die von den FNB in ihrer Überarbeitung ausgewertet wurden.

Im Vergleich zum ersten Entwurf werden durch die Berücksichtigung der baden-württembergischen Kraftwerke zusätzliche Investitionen in 25 Leitungskilometer und 16 MW Verdichterleistung erforderlich. „Das Investitionsvolumen des NEP Gas 2016-2026 erhöht sich damit um 102 Mio. Euro auf insgesamt 4,5 Mrd. Euro“, erläutert Inga Posch, FNB Gas-Geschäftsführerin.

Der zweite Entwurf des NEP Gas 2016-2026 ist auf der FNB Gas-Homepage ([www.fnb-gas.de](http://www.fnb-gas.de)) veröffentlicht. Er soll zeitnah durch die BNetzA konsultiert werden. Im Anschluss kann die Behörde ein Änderungsverlangen an die FNB richten. Die FNB haben daraufhin drei Monate Zeit, den NEP Gas 2016-2026 zu finalisieren.

# PRESSEMITTEILUNG



## Über den FNB Gas:

Die Vereinigung der Fernleitungsnetzbetreiber Gas e.V. (FNB Gas) mit Sitz in Berlin ist der 2012 gegründete Zusammenschluss der deutschen Fernleitungsnetzbetreiber, also der großen überregionalen und grenzüberschreitenden Gastransportunternehmen. Ein inhaltlicher Schwerpunkt der Vereinigung ist der Netzentwicklungsplan Gas, der seit 2012 durch die Fernleitungsnetzbetreiber erstellt wird. Zudem vertritt die Vereinigung ihre Mitglieder auch als Ansprechpartner gegenüber Politik, Medien und Öffentlichkeit.

Mitglieder der Vereinigung sind die Unternehmen bayernets GmbH, Fluxys TENP GmbH, GASCADE Gastransport GmbH, Gastransport Nord GmbH, Gasunie Deutschland Transport Services GmbH, GRTgaz Deutschland GmbH, jordgas Transport GmbH, Nowega GmbH, ONTRAS Gastransport GmbH, Open Grid Europe GmbH, terranets bw GmbH und Thyssengas GmbH. Sie betreiben zusammen ein rund 40.000 Kilometer langes Leitungsnetz.

## Pressekontakt:

Nils Grabbe

Vereinigung der Fernleitungsnetzbetreiber Gas e.V.

Georgenstraße 23

10117 Berlin

Tel: +49 (30) 9210 23532

Fax: +49 (30) 9210 23543

Email: [nils.grabbe@fnb-gas.de](mailto:nils.grabbe@fnb-gas.de)

[www.fnb-gas.de](http://www.fnb-gas.de)